



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

DEZEMBER 2017



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Wahlkreisreform

Groß-Rohrheim wechselt bei der Landtagswahl in den Wahlkreis Bergstraße Ost. Dies ist vor allem durch die Bevölkerungsentwicklung der vergangenen Jahre zu begründen. Durch die Reform soll dem Auseinanderdriften der Wahlkreisgrößen entgegengewirkt werden. Abweichungen in der Wahlkreisgröße von 25% nach oben oder unten sollen aus demokratietheoretischen und rechtlichen Gründen verhindert werden. Nur so können der demokratische Willensbildungsprozess und die Gleichheit der Wählerstimmen gewährleistet werden.

Alexander Bauer und Birgit Heitland machen als Landtagsabgeordnete der CDU Politik für ganz Hessen – als direkt gewählte Abgeordnete setzen sie sich aber besonders für die Bedürfnisse des gesamten Kreises Bergstraße und der verschiedenen Teilregionen ein. „Ich freue mich, Groß-Rohrheim in meinem Wahlkreis begrüßen zu dürfen und sehe der Vertretung Ihrer Interessen gespannt entgegen“, erklärte Birgit Heitland.

BIRGIT HEITLAND MdL

LIEBE PARTEIFREUNDINNEN UND –FREUNDE,

2018 wird ein spannendes Jahr. Zwischen der Regierungsbildung in Berlin und anstehenden Landtagswahlen in Bayern und bei uns in Hessen, sieht sich Deutschland internationalen Herausforderungen im Rahmen der Europapolitik, globaler Außenpolitik sowie Krisenpolitik im Nahen Osten gegenüber. Doch auch die Herausforderungen bei uns zu Hause müssen bewältigt werden. Mit dem Doppelhaushalt 2018/2019 hat die schwarzgrüne Landesregierung einen tollen Katalog an Programmen vorgestellt, der uns dabei helfen soll.

In den kommenden Jahren werden wir die Sicherheit in Hessen stärken – durch mehr Personal und bessere Ausstattung bei den Polizei- und Strafverfolgungsbehörden. Zudem investieren wir in Videoüberwachung und Cybersicherheit. Auch die Bildung wird weiter gefördert: Zum Beispiel durch mehr Lehrerinnen und Lehrer oder beitragsfreie Kindergartenjahre. Damit verbessern wir nicht nur die Chancen der nächsten Generationen, sondern entlasten gleichzeitig auch hessische Familien finanziell. Kommunen dürfen sich im neuen Jahr auf Entschuldungs- und Investitionsprogramme durch die HESSENKASSE freuen. Durch diese werden Mittel für wichtige infrastrukturelle Investitionen frei.

Auch im Verkehrswesen soll es vorangehen: Neben den Investitionen in die regionale Infrastruktur ist mir vor allem der Bau der Umgehungsstraße B38a bei Mörlenbach wichtig. Ich werde mich weiter für dieses Projekt einsetzen und am Ball bleiben, damit die Region baldmöglichst die notwendige Entlastung des Verkehrs erfährt.

WEITER AUF SEITE 4 ►



Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersenden wir Ihnen die neuste Ausgabe von Aktuelles aus dem Landtag. Mit diesem Format informieren wir regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag.

Hier finden Sie aktuelle Informationen des CDU-Abgeordneten Ihres Wahlkreises und Berichte über unsere parlamentarische Arbeit. Dies sind natürlich nur Streiflichter - für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen einen Besuch unserer Internetseite unter: www.cdu-fraktion-hessen.de
Wir wünschen eine spannende Lektüre. Für Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen erreichen

Sie uns jederzeit über cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DIE EINZELPLÄNE DES HESSISCHEN LANDESHAUSHALTES 2018/2019

EINZELPLAN 03 HESSISCHES MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

*Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Wir wollen die Sicherheit im Lande weiter stärken. In den nächsten zwei Jahren werden wir über 40 Millionen Euro in die Polizei und deren Ausstattung investieren. Die Videoüberwachung soll ausgebaut werden wie die systematische Bekämpfung von Internetkriminalität und Wohnungseinbruchsdiebstahl. Außerdem stärken wir den Verfassungsschutz - nicht nur operativ, sondern auch rechtlich und personell - und wir investieren massiv in die gezielte Präventionsarbeit gegen jede Form von Extremismus. Daneben fördern wir den Brand- und Katastrophenschutz mit nie dagewesenen Summen: 35 Millionen in 2018 und 40 Millionen Euro in 2019. Auch die bewährte Sportförderung wird auf hohem Niveau fortgeführt und durch das Sonderinvestitionsprogramm ‚SWIM‘ für Investition in Hallen- und Freibäder ausgeweitet.

EINZELPLAN 04 HESSISCHES KULTUSMINISTERIUM

*Armin Schwarz, bildungspolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Mit dem Doppelhaushalt 2018/19 stellt die Regierungskoalition sicher, dass auch

in den kommenden beiden Jahren die Investitionen in Bildung oberste Priorität genießen. Mehr als fünf Milliarden Euro werden im Bildungshaushalt zur Verfügung stehen und damit Zukunftschancen der hessischen Landeskinder deutlich sichern. Schon in den zurückliegenden Jahren wurden in keinem anderen Bundesland die Bildungsausgaben prozentual mehr erhöht als in Hessen.

Nach wie vor einzigartig in Deutschland ist dabei die Aufrechterhaltung der 105-prozentigen Lehrerversorgung, die auch in den kommenden beiden Jahren durch eine Aufstockung von Lehrerstellen gewährleistet wird.

EINZELPLAN 05 HESSISCHES MINISTERIUM DER JUSTIZ

*Hartmut Honka, rechtspolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Vor dem Hintergrund großer Herausforderungen für die Sicherheitsapparate in Deutschland und Europa müssen wir auch den Bereich der Justiz weiter ausbauen. Nach der massiven Stärkung der Justiz im vergangenen Jahr wird mit dem Doppelhaushalt 2018/2019 noch einmal nachge-

legt, um Hessen weiter verlässlich sicherer zu machen. In den nächsten beiden Jahren wird die hessische Justiz insgesamt 224 zusätzliche Stellen erhalten. Wir wollen Schwerpunkte setzen bei der Zentralstelle zur Bekämpfung von Internetkriminalität (ZIT), bei den Gerichtsvollziehern sowie bei den Verwaltungsgerichten zur schnelleren Bearbeitung von Asylverfahren.

EINZELPLAN 06 HESSISCHES MINISTERIUM DER FINANZEN

*Dr. Walter Arnold, finanzpolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Hessen verfügt über eine schlagkräftige Steuerverwaltung, die im Kampf gegen Steuerkriminalität auf beachtliche Erfolge verweisen kann. Es zählt sich aus, dass wir den Bereich der Außenprüfung seit 2005 gezielt um 30 Prozent personell verstärkt haben. Mit dem Doppelhaushalt kommen weitere 100 Stellen in der Betriebsprüfung hinzu. 2018 und 2019 werden wir zudem pro Jahr 700 neue Anwärter für die Steuerverwaltung einstellen, so viele wie noch nie. Außerdem bringen wir weiterhin attraktive Arbeitsplätze zu den Menschen in den ländlichen Raum. Hierfür setzen wir ein Pilotprojekt der Landesverwaltung für wohnortnahe Heimatbüroarbeitsplätze auf.

Fortsetzung auf Seite 3



EINZELPLAN 07 **HESSISCHES MINISTERIUM FÜR** **WIRTSCHAFT, ENERGIE, VERKEHR** **UND LANDESENTWICKLUNG**

Heiko Kasseckert, wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Eine funktionstüchtige und leistungsfähige Infrastruktur ist eine der wichtigsten Grundlagen für den Erfolg des Standortes Hessen. Sie steht im Mittelpunkt unserer Verkehrspolitik. Für Planung sowie Erhalt und Ausbau der Landesstraßen in Hessen werden 2018 insgesamt rund 177 Millionen Euro und 2019 rund 188 Millionen Euro zur Verfügung stehen. Auch für die Planung von wichtigen Schienenprojekten im Rhein-Main-Gebiet schaffen wir zusätzliche Stellen, um alle Vorhaben zu beschleunigen.

EINZELPLAN 08 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR SOZIALES UND INTEGRATION**

Dr. Ralf-Norbert Bartelt, sozialpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Eine gute medizinische Versorgung und die Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen sind unverzichtbar. Deshalb ist es unser Ziel, die hausärztliche und grundversorgende fachärztliche Versorgung in ländlichen

Regionen zu stärken. Den Kommunen im ländlichen Raum wollen wir es weiter erleichtern, Praxisübergaben zu unterstützen, beispielsweise durch Landarzt-Stipendien für Medizin-Studierende oder Ärzte in Weiterbildung, Fördermittel für Investitionen bei Übernahme einer Landarztpraxis und den Betrieb medizinischer Versorgungszentren. Durch mehr als 50 neue Gemeindeschwestern soll die Versorgung älterer Menschen im ländlichen Raum verbessert werden.

EINZELPLAN 09 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR UMWELT, KLIMASCHUTZ,** **LANDWIRTSCHAFT UND** **VERBRAUCHERSCHUTZ**

Dirk Landau, umweltpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Mit dem Doppelhaushalt 2018/19 bauen wir die Förderung des Wohnungsbaus und der Stadtentwicklung auf enorm hohem Niveau weiter aus. Mit jährlich über 300 Millionen Euro sorgt der Haushalt dafür, dass wir – wie zugesagt - bis 2019 rund 1,6 Milliarden Euro in diesem Bereich bereitstellen. Damit wollen wir mehr preiswerten Wohnraum in den Ballungszentren schaffen. Gleichzeitig unterstützen wir auch den ländlichen Raum. Mit Angeboten für Land- und Forstwirtschaft und Mitteln zur weiteren Modernisierung

unserer Dorfkerne. Auch für den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen – Artenschutz, Klimaschutz, Wasserschutz und Bodenschutz – behalten wir ein umfassendes und vielseitiges Förderangebot bei.

EINZELPLAN 15 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST**

Karin Wolff, hochschulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Hochschulen, Forschungsinstitute und Forschergruppen sind eine wichtige Grundlage für Innovation, für zukunftsträchtige Arbeitsplätze und damit für die wirtschaftliche und soziale Stärke unseres Landes. Dafür haben wir in den vergangenen Jahren konsequent mehr Geld in die Hand genommen. Nun sind für die Jahre 2018 und 2019 jeweils rund 2,7 Milliarden Euro für Wissenschaft, Forschung und Lehre im Haushalt eingestellt. Im kommenden Jahr steigt das Grundbudget der Hochschulen auf rund 1,7 Milliarden Euro. Aus dem Hochschulpakt 2020 von Bund und Ländern kommen in den Jahren 2018 und 2019 weitere rund 497 Millionen Euro hinzu. Wir stärken auch die Chancen des wissenschaftlichen Nachwuchses und damit die Attraktivität einer wissenschaftlichen Laufbahn in Hessen.

DAMIT HESSEN IN GUTER VERFASSUNG BLEIBT

von Christian Heinz, Obmann der hessischen CDU-Landtagsfraktion in der Enquetekommission

Die Mitglieder der Enquetekommission Verfassungskonvent haben mit beratender Unterstützung eines Gremiums unterschiedlicher zivilgesellschaftlicher Gruppen und Einzelpersonen jeden einzelnen Artikel des Verfassungstextes gründlich untersucht und unter breiter Einbindung der Bevölkerung Gesetzentwürfe erarbeitet, die nun durch die Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gemeinsam in den Landtag eingebracht werden. Auf die Änderung von vier Punkten hatten sich die Fraktionen schon früh verständigt: Die Abschaffung der Todesstrafe, die Absenkung des passiven Wahlalters von 21 auf 18 Jahre, die Erleichterung von Volksbegehren und Volksentscheiden und die Verankerung des Staatsziels Ehrenamt.

Einigkeit bestand auch bei der „Berücksichtigung der Nachhaltigkeit zur Wahrung der Interessen zukünftiger Generationen“ sowie zur „Förderung der Infrastruktur“.

Dazu gehört auch die Verpflichtung, auf die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Stadt und Land hinzuwirken. Das ist ein Kernpunkt der Arbeit der Fraktionen von CDU und GRÜNEN.

Ein weiteres Staatsziel soll die Förderung der Kultur werden. Durch die vorgeschlagene Regelung würde der Bedeutung der Kultur auf Verfassungsebene Rechnung getragen.

Auch die Volksgesetzgebung soll gestärkt werden. Bisher müssen 20 Prozent der Wahlberechtigten einem Volksbegehren zustimmen, was etwa 880.000 Personen entspricht. Vorgeschlagen wird nun eine Senkung auf 5%.

Der Vorschlag, ein Bekenntnis zur Europäischen Union und einem geeinten Europa aufzunehmen, geht auf eine Initiative der CDU zurück.

Auch soll die Stärkung und Förderung von Frauen und Männer verankert werden und um eine ausdrückliche Regelung der Rechtsstellung von Kindern ergänzt werden.

Dem Land Hessen kommt seit vielen Jahren eine Vorreiterrolle auf dem Gebiet des Datenschutzrechts zu. Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung wird bisher jedoch nicht in der Verfassung gewährleistet. Dies soll nun geändert werden.

Das letzte Wort über Änderungen der Verfassung haben immer die hessischen Bürgerinnen und Bürger, die in einer Volksabstimmung über die von Ihnen beschlossenen Gesetze abstimmen werden. Wir werben um breite Zustimmung im Landtag und im zweiten und entscheidenden Schritt bei der Volksabstimmung. Dann bleibt Hessen in guter Verfassung!

PREISVERLEIHUNG „SOZIALES BÜRGERENGAGEMENT“



An acht Gruppen und acht Einzelpersonen hat Sozial- und Integrationsminister Stefan Grüttner am 4. Dezember 2017, dem Internationalen Tag des Ehrenamts die Landesauszeichnungen für soziales Bürgerengagement vergeben. In Hessen ist die Bereitschaft,

(v.l.: Birgit Heitland, Preisträgerin Ingrid Fieberling, Sozialminister Stefan Grüttner)

sich ehrenamtlich in den verschiedensten Lebensbereichen zu engagieren, außerordentlich groß. Rund 2,4 Millionen Ehrenamtliche und Freiwillige setzen sich für die Gemeinschaft ein, um gemeinsam mit anderen Menschen etwas Gutes zu tun und direkt vor Ort etwas zu bewegen.

Die Integration steht auch im Mittelpunkt des Engagements von Frau Fieberling. Sie gründete 2002 den "Zwingenberger Mittagstisch", der älteren Menschen einmal die Woche die Möglichkeit gibt, sich bei einem gemeinsamen Essen auszutauschen. Die Idee entstand aus dem etablierten "Essen auf Rädern", bei dem zwar für eine regelmäßige Mahlzeit gesorgt wird, jedoch kaum eine Möglichkeit für Kommunikation bestand. Waren es anfangs 18 Gäste, so sind es nun ca. 60 Personen, für die immer dienstags gekocht wird.

BESUCH DER FRAUEN-UNION BERGSTRASSE IM HESSISCHEN LANDTAG

Mitglieder der Frauen-Union Bergstraße besuchten im Dezember das letzte Plenum des Hessischen Landtags im Jahr 2017. Im Anschluss an den Besuch der Parlamentssitzung hatten die Gäste Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen mit Birgit Heitland über Themen aus der Politik zu diskutieren oder Fragen zum Alltag der Abgeordneten zu stellen.



FORTSETZUNG VON SEITE 1 ►

Des Weiteren schafft die schwarzgrüne Landesregierung zusätzliche Arbeitsplätze im ländlichen Raum, beispielsweise durch eine Umlagerung der Steuerverwaltung. Es wird in den kommenden Jahren mehr Geld für Tourismus- und Standortförderung geben sowie eine verbesserte Versorgung älterer Menschen im ländlichen Raum durch zusätzliche Gemeindegewestern. Es wird mehr Geld für Wohnungsbau bereitgestellt, Dorfkerne werden im Rahmen der Dorfentwicklung weiter modernisiert. Wir unterstützen Land- und Forstwirtschaft, genau wie kulturelle Einrichtungen wie Heimatmuseen oder Theater.

Zusammenfassend lässt sich also sagen: Zwar steht die Welt vor großen Herausforderungen in diesem spannenden Jahr 2018 – wir in Hessen können aber auf unsere stabile Wirtschaft bauen und darauf vertrauen, dass unsere gut funktionierende Landesregierung weiterhin in die notwendigen Schritte und Investitionen leistet, damit Hessen ein Land bleibt, in dem wir gut und sicher leben können.

Ihre

Birgit Heitland

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Birgit Heitland MdL | Wahlkreis Bergstraße II
Wahlkreisbüro: Schönbacher Straße 5
64646 Heppenheim
Tel.: 06252 - 98 21 44 | b.heitland@ltg.hessen.de
Fotos: Alexander Kurz, Privat, cdu.de,
cduhessen.de